

WASSERBAU

Projekt

Quai Brienz - Neubau Lindellen

Auftraggeber

Einwohnergemeinde Brienz

Unternehmungen

Frutiger AG Beo / Greuter AG

Zeitraum

2012 - 2013

Leistungsumfang

Planung, Projektierung, Ausführungsprojekt und Baubegleitung

Investition

CHF 400'000

Hafenbecken

Nach dem Sturm Vivian wurde der Quai in Brienz auf seiner vollen Länge neu erstellt. Im Bereich Lindellen ist in diesem Projekt ein kleines Hafenbecken erstellt worden. Infolge fortwährender Probleme mit Auflandung galt es dieses Hafenbecken im Projekt aufzulösen und durch eine Plattform zu ersetzen. Diese Plattform ermöglicht den Zugang zum See.

Der seeseitige Abschluss der Plattform ist auf Spundwänden fundiert, um ein Auskolken zu verhindern. Die Spundwände sind durch angeschweisste Bewehrung mit der Betonplattform verbunden, um eine maximale Aussteifung zu erhalten.

Erweiterungsplattform

Die Erweiterung wurde vorgelagert zur Quaimauer erstellt, um auf Seeniveau eine Plattform für Badende und Schiffsanleger zu erhalten. Während einer ausserordentlichen Seeabsenkung konnte die Plattform oberhalb des Seepiegels erstellt werden. Bei den Betonarbeiten wurde grossen Wert auf die Dichtigkeit der Schalung gelegt, um einen Austritt von Betonwasser in den See zu verhindern. So konnten die strikten Vorgaben zum Gewässerschutz eingehalten werden. Die Betonplattform ist seeseitig auf Spundwänden gelagert. Die Rückverankerung in die Quaimauer erfolgte mit eing Bohrten GEWI Gewindestangen, um die Spundwände horizontal zu stabilisieren.

